Presseinformation

11. November 2003

Land NÖ unterstützt Bergrettung

Pröll: Mehr Sicherheit und besseres Arbeiten

Die Bergrettung Niederösterreich/Wien wird vom Land Niederösterreich in den nächsten fünf Jahren mit jährlich 300.000 Euro unterstützt, das sind insgesamt 1,5 Millionen Euro. Ein entsprechender Fördervertrag wurde heute in St. Pölten von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und dem Landesleiter der Bergrettung, Dr. Wolfang Ladenbauer, unterzeichnet. „Die Bergrettung lebte bis jetzt von der ‚Hand in den Mund'", begründete Pröll diese Unterstützung. Die Förderung schaffe Sicherheit und ermögliche ein besseres Arbeiten. Landesleiter Ladenbauer betonte, dass der Fördervertrag eine langfristigere Planung ermögliche.

Die Bergrettung leistete im Jahr 2003 bisher 800 Einsätze - ein Rekordwert. Auf Grund vieler neuer Sportarten wie Paragleiten oder Canyoning erweitert sich das Einsatzgebiet. Die Bergrettung hat 1.200 ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Bergrettung absolviert ihre Einsätze zu 90 Prozent ohne Hubschrauber, im Vorjahr war der Hubschrauber nur 67 Mal im Einsatz.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at